

Sendesperrfrist: 3. November 2017, 7:00 Uhr MEZ

Wirtschaftliche Eckdaten: 3. Quartal 2017

3. November 2017

Evonik legt im dritten Quartal weiter zu

- Bereinigtes EBITDA steigt um 11 Prozent auf 639 Millionen €
- Prognose für Gesamtjahr präzisiert: „in der oberen Hälfte“
- Integration des Silica-Geschäfts von Huber geht zügig voran

Jörg Wagner
Externe Kommunikation
Telefon +49 201 177-3408
Mobil +49 152 56 38 60 40
Joerg2.Wagner@evonik.com

Essen. Evonik hat das bereinigte EBITDA im dritten Quartal auf 639 Millionen € gesteigert. Im Vergleich zum dritten Quartal 2016 entspricht dies einem Anstieg um 11 Prozent. Dieser wird maßgeblich getragen von besseren Ergebnissen in den Segmenten Resource Efficiency und Performance Materials. Positiv wirken sich die Beiträge des Spezialadditivgeschäfts des US-Unternehmens Air Products aus, das Evonik zu Beginn des Jahres übernommen hatte. Hinzu kommt erstmals ein Beitrag des Silica-Geschäfts von J.M. Huber, dessen Übernahme Evonik Anfang September abgeschlossen hatte.

„Nach dem Abschluss der Übernahme des Silica-Geschäfts von Huber ernten wir nun erstmals die Früchte aus beiden Akquisitionen“, sagte Vorstandschef Christian Kullmann. „In beiden Fällen geht die Integration zügig voran und wir konnten bereits erste Synergien von rund 10 Millionen € realisieren.“

Der Umsatz stieg im dritten Quartal auf 3,56 Milliarden €, das bereinigte Konzernergebnis auf 275 Millionen € und das bereinigte Ergebnis je Aktie auf 0,59 €. Die bereinigte EBITDA-Marge lag konzernweit bei 18 Prozent und damit um fast einen Prozentpunkt höher als in der ersten Jahreshälfte. Der Free Cashflow betrug im dritten Quartal 485 Millionen € und lag damit um rund 70 Prozent höher als im Vorjahreszeitraum. Seit Jahresbeginn hat Evonik damit einen deutlich positiven Free Cashflow erwirtschaftet.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender
Thomas Wessel
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

Ausblick präzisiert

Evonik bekräftigt, im Gesamtjahr 2017 sowohl den Umsatz als auch den operativen Gewinn zu steigern. Nach dem positiven Verlauf des dritten Quartals wird für das bereinigte EBITDA nun ein Ergebnis in der oberen Hälfte der Bandbreite von 2,2 bis 2,4 Milliarden € erwartet. (Vorjahr: 2,165 Milliarden €).

Entwicklung in den Segmenten

Nutrition & Care: Der Umsatz stieg im dritten Quartal um 3 Prozent auf 1,10 Milliarden €. Hierzu trugen die Einbeziehung des übernommenen Geschäfts von Air Products sowie ein höherer Absatz bei. Das Marktumfeld für Futtermitteladditive hat sich verbessert. Im Laufe des dritten Quartals hat sich dies in einer Stabilisierung der Verkaufspreise niedergeschlagen. Sie liegen allerdings weiter deutlich unter denen des Vorjahresquartals, was maßgeblich zu einem Rückgang des bereinigten EBITDA im Segment Nutrition & Care auf 184 Millionen € beitrug.

Resource Efficiency: Der Umsatz stieg im dritten Quartal um 22 Prozent auf 1,36 Milliarden €. Das Geschäft mit Kieselsäuren profitierte vom starken Bedarf der Reifenindustrie, der Absatz von Öladditiven stieg dank einer stärkeren Nachfrage aus der Automobil-, Bau- und Transportindustrie. Die Einbeziehung der erworbenen Geschäfte von Air Products und Huber trug 14 Prozentpunkte zum Umsatzanstieg bei. Das bereinigte EBITDA im Segment Resource Efficiency stieg auf 312 Millionen €.

Performance Materials: Der Umsatz wuchs im dritten Quartal um 15 Prozent auf 919 Millionen €. Die hohe Nachfrage, insbesondere aus der Coatings- und Automobilindustrie, führte bei anhaltend knappem Angebot zu höheren Verkaufspreisen. Das bereinigte EBITDA im Segment Performance Materials verbesserte sich auf 174 Millionen €.

Evonik Konzern: Ergebnisrechnung im Überblick

(in Mio. €)	Q3 2017	Q3 2016	Veränd. in %	1-9 2017	1-9 2016	Veränd. in %
Umsatz	3.556	3.164	12%	10.852	9.527	14%
Bereinigtes EBITDA	639	578	11%	1.886	1.728	9%
Bereinigtes EBIT	422	396	7%	1.257	1.191	6%
Bereinigungen	-30	-15		-198	-74	
Finanzergebnis	-71	-55		-152	-183	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	321	326	-2%	907	934	-3%
Ertragsteuern	-98	-100		-283	-297	
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	223	226	-1%	624	637	-2%
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	2	1		4	1	
Ergebnis nach Steuern	225	227	-1%	628	638	-2%
davon Ergebnis anderer Gesellschafter	5	4		14	10	
Konzernergebnis	220	223	-1%	614	628	-2%
Bereinigtes Konzernergebnis	275	247	11%	825	748	10%

Entwicklung in den Segmenten

	Umsatz 3. Quartal			Bereinigtes EBITDA 3. Quartal		
	2017 Mio. €	2016 Mio. €	Veränd. in %	2017 Mio. €	2016 Mio. €	Veränd. in %
Nutrition & Care	1.101	1.066	3%	184	239	-23%
Resource Efficiency	1.359	1.117	22%	312	262	19%
Performance Materials	919	797	15%	174	104	67%
Services	172	173	-1%	46	50	-8%
Sonstige Aktivitäten	5	11		-77	-77	
Konzern	3.556	3.164	12%	639	578	11%

	Umsatz Dreivierteljahr			Bereinigtes EBITDA		
	2017 Mio. €	2016 Mio. €	Veränd. in %	2017 Mio. €	2016 Mio. €	Veränd. in %
Nutrition & Care	3.376	3.223	5%	569	796	-29%
Resource Efficiency	4.118	3.392	21%	941	788	19%
Performance Materials	2.807	2.399	17%	502	273	84%
Services	538	503	7%	122	119	3%
Sonstige Aktivitäten	13	10		-248	-248	
Konzern	10.852	9.527	14%	1.886	1.728	9%

Mitarbeiter nach Segmenten

	30.09.2017	31.12.2016
Nutrition & Care	8.660	7.594
Resource Efficiency	9.954	8.928
Performance Materials	4.458	4.393
Services	12.875	12.892
Sonstige Aktivitäten	626	544
Konzern	36.573	34.351

Informationen zum Konzern

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.